



Institut für
Psychoanalyse
der DPG Stuttgart e.V.

2026
Sommersemester
Seminare und Veranstaltungen

Deutsche
Psychoanalytische
Gesellschaft
Sitzung der IPA

DPG

In diesem Programm finden Sie

auf Seite

Veranstaltungen zur psychoanalytischen
und tiefenpsychologisch fundierten Ausbildung

3 - 12

Übersichtskalender

13 – 14

Institutsübergreifende Veranstaltungen

15

Dozenten, Gast-Dozenten, Assistenz-Dozenten

16 - 18

Gremien der Arbeitsgruppe und des Instituts

18 - 19

Termine und Jour fixe der Arbeitsgruppe und des Instituts

19 - 20

Anhang - Arbeitsgemeinschaft Gruppenanalyse Stuttgart

21 - 24

Veranstaltungsort

Für alle Termine, wenn nicht anders angegeben:

**Stuttgarter Akademie für
Tiefenpsychologie und Psychoanalyse e. V.**
Hohenzollernstr. 26
70178 Stuttgart



Kontakt

Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart
Arbeitsgruppe Stuttgart e. V.
Hohenzollernstr. 26, 70178 Stuttgart

www.dpg-stuttgart.de
www.tiefenpsychologie-stuttgart.de
www.psychanalyse-stuttgart.de

Sekretariat des Instituts
Tel. 0711 / 648 52-50
Fax 0711 / 648 52-60

info@dpg-stuttgart.de
sekretariat@dpg-stuttgart.de

Bankverbindung
IBAN DE52 6005 0101 0008 5313 37
BIC SOLADEST600

Informationen

Sie können sich jederzeit mit allen Fragen an alle Mitglieder des Ausbildungs-Ausschusses wenden, sowie an die Leitung:

Inge Gmelin, Dipl. Psych., Tel. 0176/444 33 10 2, gmelin@dpg-stuttgart.de
Ruth Frey, Dipl. Psych., Tel. 07171/877 85 84, frey@dpg-stuttgart.de

Gasthörer

Wenn Sie uns kennen lernen wollen, wenn Sie als ärztliche/r oder psychologische/r Psychotherapeut/in, als Berufseinsteiger/in oder als Student/in klären möchten, ob eine Weiterbildung oder Ausbildung für Sie in Frage kommt, sind Sie herzlich dazu eingeladen, als Gasthörer an unseren Seminaren teilzunehmen. Für Gasthörer stehen grundsätzlich alle theoretischen Seminare offen, nur die Fallseminare sind davon ausgenommen.

Wenn Sie sich für ein Seminar anmelden, sollten Sie an allen Terminen dieses Seminars teilnehmen.

Sie müssen sich sowohl beim jeweiligen Dozenten der Veranstaltung als auch im Sekretariat anmelden. Pro Doppelstunde (DS) wird ein Beitrag von 15 € erhoben.

Supervisionsgruppen für niedergelassene Psychotherapeuten (TP, VT, AP, ST)

Es treffen sich regelmäßig mehrere feste Supervisionsgruppen, in denen PsychotherapeutInnen Behandlungsfälle mit PsychoanalytikerInnen des Instituts besprechen. Die Termine sind jeweils samstags in monatlichem bis vierteljährlichen Rhythmus.

Information und Anmeldung bei den jeweiligen Sprechern und Sprecherinnen der Gruppen sowie bei Dr. med. Dipl.-Psych. Edeltraud Putz-Meinhardt, Tel. 07071/600052, putz-meinhardt@web.de, die die Gruppen koordiniert.

Das Institut

Unser Institut wird getragen durch die Arbeitsgruppe Stuttgart der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft e. V. Es ist dadurch eingebunden in die überregionalen und internationalen Aktivitäten der DPG und der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung (IPV).

Gleichzeitig sind wir zusammen mit dem Psychoanalytischen Institut Stuttgart Träger der Stuttgarter Akademie für Tiefenpsychologie und Psychoanalyse e. V.

Veranstaltungen zur psychoanalytischen und tiefenpsychologisch fundierten Aus- und Weiterbildung im Sommersemester 2026

Das Semesterprogramm orientiert sich an den Vorgaben der verschiedenen Curricula (Psychotherapeuten-Gesetz, LÄK, KBV, DGPT, DPG, IPV). Mit AP gekennzeichnete Seminare sind ausschließlich für Studierende in der analytischen Ausbildung gedacht. Mit TP und AP gekennzeichnete Seminare stehen allen Studierenden offen. Mit TP gekennzeichnete Seminare sind nur für Studierende im tiefenpsychologischen Ausbildungsgang. Die mit DPG/IPV gekennzeichneten Veranstaltungen sind speziell anerkannt für die Studierenden im DPG-IPV-Track. Die Kodierungen der Seminare richten sich nach dem IPV-Curriculum der DPG ("DPG/IPV") und den Vorgaben zur Theoretischen Ausbildung in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Psychologische Psychotherapeuten (Curriculum nach Psychotherapeuten-Gesetz, kurz "PThC"). Literatur laut Angaben findet sich in der Cloud und (für DPG/IPA-Mitglieder) im PEP-Web. Zum PEP-Web gelangen Sie über die Seite der DPG www.dpg-psa.de.

Semestereröffnungsvortrag

(gemeinsam mit dem Psychoanalytischen Institut Stuttgart)

1 Lisa Elsner, Daniel Spitzer, Inge Gmelin (Moderation) Chance? Risiko? Egal? Psychoanalytische Überlegungen über künstliche Intelligenz

Freitag, 20.03.2026 um 20:00 - 21:30 Uhr	AP, TP 2 Std.	DPG/IPV W PThC B11
--	------------------	-----------------------

Im Vortrag geben wir zunächst einen Überblick über die Technik hinter künstlicher Intelligenz. Danach zeigen wir Berührungspunkte der KI mit Psychotherapie auf und stellen die Frage, wie das unsere Arbeit beeinflussen oder verändern kann. Anhand von Beispielen aus der Presse, aber auch durch eigene Erfahrungen aus der Praxis, versuchen wir Chancen und Risiken der neuen Technik zu beleuchten. Wir wagen auch einen Blick in die Zukunft und stellen uns die Frage, was mögliche langfristige Folgen sein können. Am Ende unseres Vortrags möchten wir einladen zu einer Diskussion zu diesem spannenden Thema.

Im Anschluss an Vortrag und Diskussion ist Gelegenheit zu weiterem Austausch und Gesprächen bei Getränken und Knabbereien.

Theorieseminare

- 2 Barwig-Arnold Elsner**
Fortlaufendes Seminar über D.W. Winnicott (1896-1971) – Donald W. Winnicott heute
 Samstag, 13.06.2026 um 09:00 bis 14:00 Uhr AP, TP DPG/IPV G2
 6 Std. PThC A1, A2
 B3, B5

Nachdem wir uns in den vorangegangenen Semestern mit einigen Schriften Winnicotts beschäftigt haben, möchten wir uns nun mit Weiterentwicklungen beschäftigen und daher gegenwärtigen AutorInnen zuwenden (Abram, Nissen, Ogden), die Winnicotts theoretische und klinische Aspekte in der heutigen Behandlungstechnik beschreiben. Entsprechende Artikel werden noch bekannt gegeben. Eigene Fallbeispiele sind erwünscht.

- 3 Becker-Pfaff Enzenhofer**
Unschärfe-Seminar – Was ist eigentlich ...??? Annäherungen an zentrale Begriffe der Psychoanalyse
 Montag, 27.04.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr AP, TP DPG/IPV G2
 Montag, 04.05.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr 4 Std. PThC A1
 B3, B5

Wir setzen unser Seminar über zentrale Begriffe der Psychoanalyse fort. Zur Erinnerung: Häufig verwenden wir vermeintlich präzise Begriffe unscharf, ohne uns deren Bedeutungsvielfalt bewusst zu sein. In diesem Seminar soll es weniger darum gehen, präzise Definitionen zu erarbeiten, als vielmehr die Tiefe der Begrifflichkeiten in der gemeinsamen Diskussion zu ergründen und uns die Vielfalt der Interpretationsmöglichkeiten sowie die klinischen Implikationen der jeweiligen Begrifflichkeiten bewusst vor Augen zu führen.

Zu diesem Zweck soll es eine jeweils sehr kurze Einführung zu den jeweiligen Begriffen durch die Dozenten geben, um dann mit Fällen, Vignetten und Einfällen aus der Seminargruppe in ein gemeinsames Nachdenken über die Wörter und die dahinter liegenden Konzepte zu kommen.

Wir möchten uns in diesem Semester mit den Begriffen: **Somatisierung und Dissoziation** beschäftigen. Als Vorbereitung bitten wir die SeminarteilnehmerInnen lediglich darum, sich frei assoziativ und ohne schriftliche Vorbereitung Vignetten, PatientInnen, Gesprächsfetzen oder nonverbale Situationen (vielleicht auch am Rande einer Behandlung oder in Rahmenvereinbarungen) zu überlegen, die Sie mit diesen Begriffen in Verbindung bringen, und diese im Seminar berichtend zur Verfügung zu stellen.

- 4 Frey Gmelin**
Allgemeine und spezielle Krankheitslehre auf psychoanalytischer Grundlage, Teil 1
 Samstag, 09.05.2026 um 09:00 bis 16:00 Uhr AP, TP DPG/IPV G1
 8 Std. PThC A1, A2

Dieses Seminar ist auf mehrere Semester angelegt. Im Zentrum steht eine Übersicht über die Krankheitslehre auf psychoanalytischer Grundlage, wobei wir uns auf das Lehrbuch von Michael Ermann „Psychotherapie und Psychosomatik“, 8., erweiterte und überarbeitete Auflage, Stuttgart, 2024, stützen wollen.

Mit der Frage, ob eine psychodynamische Sicht eine strikte Orientierung am Einzelfall verlangt oder ob es sinnvoll ist, nach allgemeinen Kennzeichen von Störungsbildern zu suchen, wollen wir einsteigen. Dabei werden wir uns mit Hilfe von zwei Texten mit Menschenbildern, Erkenntnishaltung und diagnostischen Ansätzen beschäftigen:

Jaeggi, Eva (1995): Zu heilen die zerstoßenen Herzen. Die Hauptrichtungen der Psychotherapie und ihre Menschenbilder (rororo Sachbuch)
 Schneider, Peter (2025): Psychoanalyse und das Problem der Diagnostik. In: Psyche – Z Psychoanal 79, 2025, 1013-1036

Nach dieser Einführung, für die Sie gerne Referate übernehmen können, werden wir die ersten 5 Kapitel des Lehrbuchs von Ermann, die eine allgemeine Krankheitslehre bieten, zusammen besprechen.

Im Wintersemester 26/27 werden wir uns mit den Kapiteln beschäftigen, in denen Ermann spezielle Krankheitsbilder vorstellt.

Wir möchten mit diesem Seminar-Konzept zur genauen, auch kritischen Lektüre eines Lehrbuch-Textes anregen, der Orientierung schafft in den notgedrungen verwirrenden „Annäherungen an das Psychische“ (Ermann, ebd., S. 21), wenn es im Kern als dynamisch unbewusst verstanden wird.

- 5 Lutz Garrels (Vortrag) Gerlach (Moderation)**
Im Feld der Ohnmacht. Klinische Formen, relationale Dynamiken und gesellschaftliche Spiegelungen.
 Gastveranstaltung Vortrag (Institut und Interessierte Fachöffentlichkeit)
 Freitag, 10.07.2026 um 20:00 bis 22:00 Uhr AP, TP DPG/IPV G2 W
 2 Std. PThC A5, A6

Ohnmacht ist ein universelles Phänomen und gesellschaftlich von hoher aktueller Brisanz. Der Vortrag konzentriert sich auf die klinische Situation und untersucht, in welchen Formen sich Ohnmacht in Übertragung und Gegenübertragung entfaltet. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie die gemeinsame Arbeit an Ohnmacht für den psychoanalytischen Prozess nutzbar gemacht werden kann – nicht als Defizit, sondern als relationales und potenziell produktives Moment. Abschließend wird ein kurzer Bogen zu gesellschaftlich verbreiteten Ohnmachtsgefühlen geschlagen und deren psychodynamische Dimension reflektiert.

- 6 Gmelin**
Schwangerschaft auf und hinter der Couch – innere und äußere Realität
 Dienstag, 24.03.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr AP, TP DPG/IPV G2
 2 Std. PThC A1, A5

Wie wirkt sich die Schwangerschaft der Analytikerin oder einer Patientin auf das Behandlungsgeschehen aus? Schwangere Analytikerinnen stellen PatientInnen vor verschiedene Herausforderungen: In der Behandlung ist eine weitere, wenn auch erst werdende Person zugegen; es kann zu langen Abwesenheiten kommen; die PatientInnen müssen sich mit Phantasien über die persönliche Situation der Analytikerin auseinandersetzen. Die Komplexität der Phantasieräume, die sich öffnen, ist vielfältig und unvorhersehbar – innere und äußere Realität sind zum Teil nicht oder kaum unterscheidbar. Unterschiedliche theoretische Vorstellungen führen zu unterschiedlichen Deutungen und auch Umsetzungen, z.B. im Umgang mit dem Rahmen. Die theoretische Einführung in das Thema wird die Seminarleiterin übernehmen. Bitte bringen Sie Material aus eigenen Behandlungen oder ihre eigenen Erfahrungen als werdende Eltern während der Ausbildung ein.

- 7 Gmelin Spitzer**
Jour Fixe – Einführung in das Schaffen von Lutz Garrels
 Mittwoch, 01.07.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr AP, TP DPG/IPV G2 A2
 2 Std. PThC B3, B6

Wir werden eine Einführung in die theoretischen Überlegungen von Lutz Garrels geben anhand seines Aufsatzes zu Regression in der Psyche gemeinsam diskutieren und setzen die Lektüre voraus. Lutz Garrels ist Lehranalytiker am IPF Frankfurt. Er hat zu vielfältigen Themen publiziert und ist Herausgeber mehrerer psychoanalytischer Werke und Mitherausgeber der Psyche
 Garrels, L. (2021). Regressiver Sog und das »Hide and Seek« des Selbst: Ein kritischer Versuch über therapeutische Regression. Psyche, 75(7), 592–618

- 8 Gmelin Pavlović**
Joshua Durban – Heimat, Heimatlosigkeit und Nirgendwosein in der frühen Kindheit.
 Samstag, 25.07.2026 um 09:00 bis 16:00 Uhr AP, TP DPG/IPV A2
 8 Std. PThC A1, A5

Gemischtes theoretisch-kasuistisches Seminar
 In diesem Seminar wollen wir uns mit dem oben genannten Text beschäftigen, der auf frühe Stadien der Entwicklung fokussiert. Es geht um die komplexe Errungenschaft des Aufbaus eines Heimatgefühls und das mögliche Scheitern dieses Prozesses, was zu schweren Pathologien (z.B. Autismus) führt. Durban beschreibt die Analyse eines Kindes, die Psychotherapie dessen Vaters und die Rolle der Psychoanalyse und des Psychoanalytikers bei der Schaffung einer inneren Heimat mit Bezug zu Fragen der psychoanalytischen Technik. Anhand von zwei Stundenprotokollen eines Seminarteilnehmers / einer Seminarteilnehmerin aus einer laufenden analytischen Behandlung möchten wir nach der gemeinsamen Lektüre des Textes nach Anzeichen von Beheimatung, Heimatlosigkeit oder Zuständen von Nirgendwosein im Material nachgehen und über mögliche Interventionsmethoden nachdenken. Bitte melden Sie sich bei einem von uns, wenn Sie Fallmaterial mitbringen möchten. Durban hielt auf dem DPG-Kongress 2016 in Stuttgart seinen sehr bewegenden Vortrag zu diesem Thema. Eine überarbeitete Version erschien 2019 in der Psyche. Dieses Seminar ist trotz des kasuistischen Anteils für alle AusbildungskandidatInnen in der tiefenpsychologischen und psychoanalytischen Ausbildung zugänglich. Die Kenntnis des Textes ist Voraussetzung für die Seminarteilnahme.

Durban, J. Heimat, Heimatlosigkeit und Nirgendwosein in der frühen Kindheit (2019). Psyche, (73)(1):17-41

- 9 Hagenmeyer**
Körperlicher Schmerz – seelischer Schmerz
 Samstag, 04.07.2026 um 09:00 bis 12:15 Uhr AP, TP DPG/IPV G2
 4 Std. PThC A8

Somatoforme Schmerzen sind oftmals schwierig zu behandeln. Wir wollen gemeinsam diskutieren, welche Hintergründe eine Schmerzsymptomatik haben kann, wie sie die therapeutische Beziehung beeinflusst und welche Möglichkeiten es gibt, einen psychodynamischen Zugang zu Schmerzpatienten zu bekommen. Fallvignetten der Teilnehmer sind willkommen.

Hirsch, Mathias (2025). Der Schmerz als „alter Freund“ und treuer Begleiter. In: Bauriedl-Schmidt, Ch. et al. (Hg.): Schmerz. Perspektiven aus Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie, Gießen.
 Leikert, Sebastian (2024). Therapeutische Präsenz, Traumaspuren, verkapselte Körperengramme. In: Psyche – Z Psychoanal 78, 473-506.
 (Die Literatur wird in TeamDrive bereitgestellt)

10	Hagenmeyer	Putz-Meinhardt		
	Ethikseminar			
	Montag, 13.07.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	AP, TP	DPG/IPV A1	
	Dienstag, 21.07.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	4 Std.	PTH C A11	

Als Themen möchten wir die Handhabung des Ausfallshonorars und Fragen der Vertraulichkeit und Schweigepflicht diskutieren. Literatur dazu wird rechtzeitig im Teamdrive zur Verfügung gestellt.

11	Kenntner	Rosenau	gemeinsam mit Janzen	
	Ambulanzforum			
	Dienstag, 17.03.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	AP, TP	DPG/IPV A1	
		2 Std.	PTH C A10, B2	

Mit dem „Ambulanzforum“ bieten wir jeweils zu Semesterbeginn einen Seminarabend an, an welchem ein thematischer Schwerpunkt sowie alle Fragen zu Abläufen in der Ambulanz besprochen werden können. Bringen Sie also Alles mit, was Sie im Zusammenhang mit der Arbeit mit Patienten in der Ambulanz beschäftigt. Den Schwerpunkt wollen wir diesmal auf Fragen zum Umgang mit möglichen Akutsituationen in der Ambulanz legen.

12	Körmendy	Kenntner		
	Kurzzeittherapie			
	Dienstag, 14.04.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	AP, TP	DPG/IPV A1	
	Dienstag, 19.05.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	4 Std.	PTH C A9, B2, B5	

Kurzzeittherapie. Indikationen und Behandlungs-Schwerpunkte. Literaturempfehlungen werden vor dem Seminar verschickt.

13	Koumaniotis			
	Erstinterview-Theorie			
	Dienstag, 16.06.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	AP, TP	DPG/IPV A2	
		2 Std.	PTH C A4, B1, B2	

Die im vergangenen Semester begonnene Auseinandersetzung mit der Theorie des Erstinterviews/-Gesprächs soll in dem Seminar fortgeführt werden. Das Seminar wird künftig fortgesetzt werden. Als Vorbereitung für das Seminar lesen Sie bitte:

Laimböck A. (2011). Das psychoanalytische Erstgespräch. Brandes & Apsel
Laimböck A. (2024). Die Szene verstehen (3.Aufl.). Brandes & Apsel

14	Retz	Charisius-Weiß		
	Freud lesen			
	Montag, 09.03.2026 um 19:00 bis 20:30 Uhr	AP, TP	DPG/IPV G2, W	
	Montag, 20.04.2026 um 19:00 bis 20:30 Uhr	4 Std.	PTH C A1, A2, A12	

Mit Hilfe des gleichnamigen Buches von Jean-Michel Quinodoz wollen wir uns mit: „Die Sexualität in der Ätiologie der Neurosen“ und den: „Drei Abhandlungen zur Sexualtheorie“ beschäftigen.

15	Roller			
	Behandlungen, religiöse Probleme			
	Dienstag, 12.05.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	AP, TP	DPG/IPV A2	
		2 Std.	PTH C A6, B6	

Fallmaterial von Studierenden ist erforderlich.

16	Rosenau			
	Wenn der Analytiker beruhigen soll – Rollenbereitschaft – projektive Identifizierung			
	Dienstag, 21.04.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	AP, TP	DPG/IPV G2	
	Dienstag, 28.04.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr	6 Std.	PTH C A1, A2	
	Dienstag, 05.05.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr			

In seinem Artikel "Wenn der Analytiker beruhigen soll" (in: Die klugen Sinne pflegend - Psychoanalytische und kulturkritische Beiträge - Hermann Beland zu Ehren, Ed. diskord 1993) legt Michael Feldman anhand eines Fallbeispiels von M. Klein und einem eigenen dar, wie der Patient unbewusst den Analytiker in eine vertraute Inszenierung hineinzuziehen versucht, um sich nicht mit einer anderen beängstigenden Version einer Objektbeziehung auseinandersetzen zu müssen. Dies dient jedoch nur einer Fortführung seiner Abwehr, einer Reinszenierung. Wahre Beruhigung könne der Patient laut Feldman nur durch eine gut bearbeitete ödipale, trianguläre, Konfiguration erfahren. Feldman bringt seine Überlegungen in Zusammenhang mit dem Konzept der „Rollenbereitschaft“ von Anne-Marie und Joseph Sandler (in: Innere Beziehungen – Entstehung und Struktur, Klett-Cotta 1999) und dem Konzept der projektiven Identifizierung Melanie Kleins (Betty Joseph, Projektive Identifizierung – Klinische Aspekte, 1987, in: Melanie Klein heute - Bd. 1, Klett-Cotta 1990 und Übertragung – Die Gesamtsituation, 1985, in: Melanie Klein heute - Bd. 2, Klett-Cotta 1991). Am ersten Abend widmen wir uns dem Artikel Feldmans, am zweiten dem Sandler und am dritten den Ausführungen Josephs, indem wir u.a. auch gemeinsam Ausschnitte der Artikel lesen werden. Die vorherige Lektüre der gesamten Artikel im Vorfeld ist empfehlenswert. Ich würde mich freuen, wenn sich pro Abend ein:e Studierende:r fände, die/der in 10-15 Minuten einen Aspekt, der sie/ihn besonders angesprochen hat oder der besonders kritisch erscheint, herausgreifen und referieren könnte.

17	Koumaniotis	AP, TP	DPG/IPV G1
	Erstinterviewseminar für AP und TP	6 Std	PThC A4, B1
	Montag, 16.03.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		B2, B6
	Montag, 23.03.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		
	Montag, 13.04.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		
18	Wesle	AP, TP	DPG/IPV G1
	Erstinterviewseminar für AP und TP	6 Std	PThC A4, B1, B2, B6
	Montag, 15.06.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		
	Montag, 22.06.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		
	Montag, 29.06.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		

19	Fallbesprechungsgruppe	AP, TP	PThC A4, B1, B2,
		14 Std	B6

Die Gruppe ist für Studierende im psychiatrischen und psychosomatischen Praktikum gedacht. Sie stellen PatientInnen vor, die Sie während Ihres Praktikums sehen und erleben. Gemeinsam versuchen wir, psychodynamische Zusammenhänge und Perspektiven zu entwickeln, die sowohl für das eigene Lernen als auch für die weitere Gestaltung der Arbeit mit den Patienten hilfreich sein können.

Donnerstag um 20:30 – 22:00 Uhr

Donnerstag, 23.04.2026: Frau Hagenmeyer

Donnerstag, 30.04.2026: Frau Hagenmeyer

Donnerstag, 25.06.2026: Herr Koumaniotis

Donnerstag, 02.07.2026: Herr Koumaniotis

Donnerstag, 19.03.2026: Herr Roller

Donnerstag, 26.03.2026: Herr Roller

Donnerstag, 18.06.2026: Frau Roman

21 Focke - Thema Fehlstunde	AP	DPG/IPV A3
KTS für AP-Studierende	6 Std.	PTHc A10, B2, B3
Mittwoch, 29.04.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		B4, B5
Mittwoch, 06.05.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		
Mittwoch, 20.05.2026 um 20:30 bis 22:00 Uhr		

22	Kenntner	Rosenau		
	KTS für AP- und TP-Studierende		AP, TP	DPG/IPV A3
	Mittwoch, 08.07.2026 um 20:30 – 22:00 Uhr		6 Std.	PTHc A10, B2, B3
	Mittwoch, 15.07.2026 um 20:30 – 22:00 Uhr			B4, B5
	Mittwoch, 22.07.2026 um 20:30 – 22:00 Uhr			

23 Koumaniotis	AP, TP	DPG/IPV A3
KTS für AP- und TP-Studierende	4 Std.	PThC A10, B2, B3
Mittwoch, 17.06.2026 um 20:30 – 22:00 Uhr		B4, B5
Mittwoch, 24.06.2026 um 20:30 – 22:00 Uhr		

Übersichtskalender Veranstaltungen Sommersemester 2026

24	Retz Putz-Meinhardt KTS für AP- und TP-Studierende Mittwoch, 11.03.2026 um 19:00 – 20:30 Uhr Mittwoch, 18.03.2026 um 19:00 – 20:30 Uhr Mittwoch, 25.03.2026 um 19:00 – 20:30 Uhr	AP, TP 6 Std.	DPG/IPV A3 PThC A10, B2, B3 B4, B5
-----------	--	------------------	--

Kasuistik im Rahmen der Gastveranstaltung

25	Samstag, 11.07.2026 um 09:00 – 13:00	AP, TP 5 Std.	DPG/IPV A3 PThC A10, B2, B3 B4, B5
-----------	--------------------------------------	------------------	--

Im Rahmen der Gastveranstaltung wird Lutz Garrels zwei psychoanalytische Fälle supervidieren, die von Mitgliedern der Arbeitsgruppe vorgestellt werden. Teilnehmer können sowohl Mitglieder als auch KandidatInnen nach der Zwischenprüfung sein. Die Teilnehmerzahl wird begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich, diese muss bestätigt werden.

Überregionale kasuistisch-technische Konferenzen

Überregionale KTK für DPG-Kandidat:innen in Frankfurt

Termin: 03. – 05.07.2026

Nähere Informationen, auch zur Anmeldung, werden auf der Homepage der DPG erscheinen bzw. in der Geschäftsstelle der DPG zu erfragen sein.

März'26				Nr.	Dozent	Thema
Mo	09.03.2026	19:00	- 20:30	14	Retz, Charisius-Weiß	Freud lesen
Mo	09.03.2026	20:30				Studierendenversammlung
Mi	11.03.2026	19:00	- 20:30	24	Retz, Putz-Meinhardt	KTS für AP- und TP-Studierende
Mo	16.03.2026	20:30	- 22:00	17	Koumaniotis	EIS für AP- und TP-Studierende
Di	17.03.2026	20:30	- 22:00	11	Kenntner, Rosenau mit Janzen	Ambulanzforum
Mi	18.03.2026	19:00	- 20:30	24	Retz, Putz-Meinhardt	KTS für AP- und TP-Studierende
Do	19.03.2026	20:30	- 22:00	19	Roller	FBG für AP- und TP-Studierende
Fr	20.03.2026	20:00	- 21:30	1	Elsner, Spitzer, Gmelin	Semestereröffnungsvortrag
Mo	23.03.2026	20:30	- 22:00	17	Koumaniotis	EIS für AP- und TP-Studierende
Di	24.03.2026	20:30	- 22:00	6	Gmelin	Elternschaft
Mi	25.03.2026	19:00	- 20:30	24	Retz, Putz-Meinhardt	KTS für AP- und TP-Studierende
Do	26.03.2026	20:30	- 22:00	19	Roller	FBG für AP- und TP-Studierende
April'26				Nr.	Dozent	Thema
Mo	13.04.2026	20:30	- 22:00	17	Koumaniotis	EIS für AP- und TP-Studierende
Di	14.04.2026	20:30	- 22:00	12	Körmendy, Kenntner	Seminar KZT Theorie
Mi	15.04.2026	20:30	- 22:00	20	Becker-Pfaff	KTS für AP und TP – wieder anders
Mo	20.04.2026	19:00	- 20:30	14	Retz, Charisius-Weiß	Freud lesen
Di	21.04.2026	20:30	- 22:00	16	Rosenau	Wenn der Analytiker beruhigen soll ...
Mi	22.04.2026	20:30	- 22:00	20	Becker-Pfaff	KTS für AP und TP – wieder anders
Do	23.04.2026	20:30	- 22:00	19	Hagenmeyer	FBG für AP- und TP-Studierende
Sa	25.04.2026	09:00	- 13:00			Mitgliederversammlung
Sa	25.04.2026	14:00	- 17:00			Jubiläum
Mo	27.04.2026	20:30	- 22:00	3	Becker-Pfaff, Enzenhofer	Unschärfe Seminar
Di	28.04.2026	20:30	- 22:00	16	Rosenau	Wenn der Analytiker beruhigen soll ...
Mi	29.04.2026	20:30	- 22:00	21	Focke	KTS für AP - Thema Fehlstunde
Do	30.04.2026	20:30	- 22:00	19	Hagenmeyer	FBG für AP- und TP-Studierende
Mai '26				Nr.	Dozent	Thema
Mo	04.05.2026	20:30	- 22:00	3	Becker-Pfaff, Enzenhofer	Unschärfe Seminar
Di	05.05.2026	20:30	- 22:00	16	Rosenau	Wenn der Analytiker beruhigen soll ...
Mi	06.05.2026	20:30	- 22:00	21	Focke	KTS für AP - Thema Fehlstunde
Sa	09.05.2026	09:00	- 16:00	4	Frey, Gmelin	Allgemeine und spez. Krankheitslehre
Di	12.05.2026	20:30	- 22:00	15	Roller	Behandlungen, religiöse Probleme
Do	14.05.2026					DPG-Jahrestagung in Berlin
Fr	15.05.2026					DPG-Jahrestagung in Berlin
Di	19.05.2026	20:30	- 22:00	12	Körmendy, Kenntner	Seminar KZT Theorie
Mi	20.05.2026	20:30	- 22:00	21	Focke	KTS für AP - Thema Fehlstunde
Juni'26				Nr.	Dozent	Thema
Sa	13.06.2026	09:00	- 14:00	2	Barwig-Arnold, Elsner	Seminar Winnicott
Mo	15.06.2026	20:30	- 22:00	18	Wesle	EIS für AP- und TP-Studierende
Di	16.06.2026	20:30	- 22:00	13	Koumaniotis	Erstinterview-Theorie
Mi	17.06.2026	20:30	- 22:00	23	Koumaniotis	KTS für AP- und TP-Studierende
Do	18.06.2026	20:30	- 22:00	19	Roman	FBG für AP- und TP-Studierende

Mo	22.06.2026	20:30	- 22:00	18	Wesle	EIS für AP- und TP-Studierende
Mi	24.06.2026	20:30	- 22:00	23	Koumaniotis	KTS für AP- und TP-Studierende
Do	25.06.2026	20:30	- 22:00	19	Koumaniotis	FBG für AP- und TP-Studierende
Sa	27.06.2026	09:00	- 12:00			Dozentenkonferenz
Mo	29.06.2026	20:30	- 22:00	18	Wesle	EIS für AP- und TP-Studierende
Juli'26						
				Nr.	Dozent	Thema
Mi	01.07.2026	20:30	- 22:00	7	Gmelin, Spitzer	Jour Fixe zur Gastveranstaltung
Do	02.07.2026	20:30	- 22:00	19	Koumaniotis	FBG für AP- und TP-Studierende
Sa	04.07.2026	09:00	- 12:15	9	Hagenmeyer	Körperlicher Schmerz – seelischer Schmerz
Mi	08.07.2026	20:30	- 22:00	22	Kenntner, Rosenau	KTS für AP- und TP-Studierende
Fr.	10.07.2026	20:00	- 22:00	5	Garrels, Gerlach	Gastveranstaltung Vortrag
Sa	11.07.2026	09:00	- 13:00	25	Garrels	Gastveranstaltung Kasuistik
Mo	13.07.2026	20:30	- 22:00	10	Hagenmeyer, Putz-Meinhardt	Ethikseminar
Mi	15.07.2026	20:30	- 22:00	22	Kenntner, Rosenau	KTS für AP- und TP-Studierende
Di	21.07.2026	20:30	- 22:00	10	Hagenmeyer, Putz-Meinhardt	Ethikseminar
Mi	22.07.2026	20:30	- 22:00	22	Kenntner, Rosenau	KTS für AP- und TP-Studierende
Sa	25.07.2026	09:00	- 16:00	8	Gmelin, Pavlović	Literaturseminar
Mi	29.07.2026	20:30				Institutskonferenz

Institutsübergreifende Angebote

Die Veranstaltungen

des **Psychoanalytischen Instituts Stuttgart (PS)**,

des **C.G. Jung-Instituts Stuttgart**,

der **Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Stuttgart/Tübingen (Institut der DPV)**,

der **Arbeitsgemeinschaft Gruppenanalyse Stuttgart (AGS)**

können in der Regel – mit Ausnahme der kasuistischen Seminare – nach Anmeldung beim Dozenten besucht werden. Sie werden von uns für die Ausbildung nach dem PThG und für die Facharztausbildung anerkannt. Um das Curriculum abzudecken, das der Vorbereitung auf die schriftliche Approbationsprüfung für Psychologische Psychotherapeuten dient, kooperieren wir mit dem PS und dem C.G. Jung-Institut. Die Programme dieser beiden Institute liegen in der Akademie aus und können auf der Homepage der Institute eingesehen werden.

Bitte melden Sie sich immer vorher bei den jeweiligen Dozenten der Veranstaltungen an!

Psychoanalytisches Institut Stuttgart

www.psychanalysestgt.de, Tel: 0711-64 85 220, info@psychoanalysestgt.de

C.G. Jung-Institut

www.cgjung-stuttgart.de, Tel: 0711-24 28 29, info@cgjung-stuttgart.de

Psychoanalytische Arbeitsgemeinschaft Stuttgart/Tübingen (Institut der DPV)

<http://www.pagst.de/seite/semesterprogramme>

Arbeitsgemeinschaft Gruppenanalyse Stuttgart (AGS)

<https://www.arbeitskreis-gruppenanalyse-stuttgart.de/home>

Die Veranstaltungen sind auch im Anhang aufgeführt.

Dozenten

Barwig-Arnold, Christa, Ärztin, Brunnenstr. 37/1, 75210 Keltern-Weiler,
Telefon: 07326-6477 oder Handy: 0176 24327935, barwig-arnold@dpg-stuttgart.de

Becker-Pfaff, Johannes, Dr. med, Marienhospital, Klinik f. Psychosomatische Medizin,
Böheimstr. 37, 70199 Stuttgart, Tel. 0711/ 64 89-88 51, becker-pfaff@dpg-stuttgart.de

Brehm, Johannes, Dipl. Psych., Hasenbergstr. 15, 70178 Stuttgart
Tel. 0711/612593, brehm@dpg-stuttgart.de

Dieterle, Annegret, Prof., Dipl.-Psych., Lutherstr. 20, 72770 Reutlingen
Tel. 07121/493936, dieterle@dpg-stuttgart.de

Doch, Sibille, Dipl.-Psych., Alexanderstraße 98, 70182 Stuttgart
Tel. 0711/6491954, sdoch@t-online.de

Fechau, Beata, Dr. med. Dipl- Psych., Sombartstr. 17, 70565 Stuttgart
Tel. 0711/741969, Dr.Beata.Fechau@t-online.de

Focke, Ingo, Dr. med., Alexanderstr. 98, 70182 Stuttgart
Tel. 0711/241833, drfocke@t-online.de

Frey, Ruth, Dipl.-Psych., Ledergasse 65, 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 07171-877 85 84 oder 0711-74 31 90, frey@dpg-stuttgart.de

Gerlach, Eva-Maria, Dipl.-Psych., Schlosserstr. 22, 70180 Stuttgart
Tel. 0711/6076011, e.m.gerlach@t-online.de

Gmelin, Inge, Dipl. Psych., Charlottenstr. 23, 70182 Stuttgart
Tel. 017644433102, gmelin@dpg-stuttgart.de

Hagenmeyer, Annegret, Dr. med., Bernhäuser Hauptstr. 33, 70794 Filderstadt
Tel. 0711/7079340, hagenmeyer@dpg-stuttgart.de

Hermelink, Hanne, Dipl.-Psych., Dipl.-Theol., Oberer Weg 7, 72070 Tübingen
Tel. 07071/9798536, h.hermelink@gmx.de

Kenntner, Samuel, Dipl.-Psych., Schottstr. 56, 70192 Stuttgart
Tel. 0711/5719373, kenntner@dpg-stuttgart.de

Körmendy, Csilla, Dr. rer. nat. Dipl.-Psych., Urbanstraße 36, 70182 Stuttgart
Tel. 0711/580778, koermendy@gmx.net

Korte-Schraivogel, Mareile, Dipl. Psych., Am Weilersbach 10, 72070 Tübingen
Tel. 07071/25032, korte-schraivogel@dpg-stuttgart.de

Koumaniotis, Jorgos, Dipl.-Psych., Kaufwaldweg 23, 70565 Stuttgart
Tel. 0711/6142636, koumaniotis@dpg-stuttgart.de

Lerch, Uta, Ärztin, Kunzestraße 5, 74076 Heilbronn
Tel. 07131/161292, lerch@dpg-stuttgart.de

Mack, Eva, Dipl.-Psych., Raichbergstr. 48, 72127 Kusterdingen
Tel. 07071/360355, amimack@aol.com

Mang, Sigmund, Dr. phil. Dipl.-Psych.,
sigmund-mang@t-online.de

Ott, Reinhold, Dipl.-Psych., Gartenstr. 13, 72074 Tübingen
Tel. 07071/22792, Fax 07071/550914, Reinhold.Ott@t-online.de

Pavlović, Michael, Arzt, Altenbergstr. 31 70180 Stuttgart
Tel. 0711/244431, Fax 0711/244432, pavlovic@psychcon.de

Putz-Meinhardt, Edeltraud, Dr.med. Dipl.-Psych., Grünewaldweg 9, 72076 Tübingen
Tel. 07071/600052, putz-meinhardt@web.de

Retz, Matthias, Dr. med., Juchtenstr. 30, 72124 Pliezhausen
Tel: 07127/925768, retz@dpg-stuttgart.de

Roller, Friedrich, Dr. med., Gaisburgstr. 29, 70182 Stuttgart
Tel. 0711/232955, roller@gmx.net

Roman, Adriana, Dr. med. Balingen Str. 59, 70567 Stuttgart
Tel. 0178/55 80 853, adriana.roman@web.de

Rosenau, Eva, Dr. med., Plieninger Str. 58, 70567 Stuttgart
Tel. 0711/67484946, rosenau@dpg-stuttgart.de

Salge, Holger, Dr. med., Christian-Belser-Str. 79, 70597 Stuttgart
Tel. 0711/6781776, salge@dpg-stuttgart.de

Salzmann, Gerhard, Dr. med., Mozartstr. 46, 70180 Stuttgart
Tel. 0711/12092056, salzmann@dpg-stuttgart.de

Stenzel, Hannelore, Dr. med., Blumenstr. 50, 71397 Leutenbach
sowie Landhausstr. 76, 70190 Stuttgart; Tel. 07195/67273, Dr.HaStenzel@t-online.de

Wesle, Thomas, Dr. med., Neckarstraße 7, 73728 Esslingen
Tel. 0711/82099365, wesle@dpg-stuttgart.de

Willershäuser, Herbert, Dipl.-Psych., Waldhäuser Str. 2, 72622 Nürtingen
Tel. 07022/251723, herbert@willershäuser.de

Gast-Dozenten

Charisius-Weiss, Veronika, Ärztin, Ruhr Str. 60, 70374 Stuttgart, praxis@charisius-weiss.com

Assistenz-Dozenten

Elsner, Lisa, Dr. med., Furtbachstr. 6-8b, 70178 Stuttgart, elsner@dpg-stuttgart.de
Enzenhofer, Manuel, Dr. med., Böheimstraße 37, 70199 Stuttgart, enzenhofer@dpg-stuttgart.de
Mierswa, Norbert, Dr. med., Yorckstr.11, 76185 Karlsruhe, mierswa.Norbert@outlook.de
Spitzer, Daniel, Psych. (M. Sc.), Zeppelinstraße 13, 74199 Untergruppenbach, spitzer@dpg-stuttgart.de

Vorstand der Arbeitsgruppe und des Instituts

Samuel Kenntner, Dipl.-Psych., 1. Vorsitzender, Tel. 0711/57 19 37 3, kenntner@dpg-stuttgart.de
Inge Gmelin, Dipl.-Psych., Leiterin Ausbildungsausschuss, gmelin@dpg-stuttgart.de
Ruth Frey, Dipl.-Psych., Leiterin Ausbildungsausschuss, frey@dpg-stuttgart.de
Johannes Becker-Pfaff, Dr. med., Schatzmeister, becker-pfaff@dpg-stuttgart.de

Ausbildungsausschuss

Ruth Frey, Dipl.-Psych., Leiterin Ausbildungsausschuss, frey@dpg-stuttgart.de
Inge Gmelin, Dipl.-Psych., Leiterin Ausbildungsausschuss, gmelin@dpg-stuttgart.de
Annegret Hagenmeyer, Dr. med. (Zulassung) hagenmeyer@dpg-stuttgart.de
Jorgos Koumaniotis, Dipl.-Psych. (Curriculum) koumaniotis@dpg-stuttgart.de
Eva Rosenau, Dr. med., (Ambulanzleitung), rosenau@dpg-stuttgart.de
Daniel Spitzer, Psych. (M. Sc.), (Prüfungen), spitzer@dpg-stuttgart.de

Ambulanz

Leitung: Eva Rosenau, Dr. med., rosenau@dpg-stuttgart.de
Stellv.: Samuel Kenntner, Dipl.-Psych., kenntner@dpg-stuttgart.de
Anmeldung und Sekretariat: Tel. 0711/64852-50, sekretariat@dpg-stuttgart.de

Vertrauens-Analytiker

Michael Pavlović, Arzt, Altenbergstr. 31, 70180 Stuttgart, pavlovic@psychcon.de

Kandidaten-VertreterInnen

Leiner Cosma, Psych. (M. Sc.), Mittelstädt, Victor, Psych. (M. Sc.)
studierendenvertreter@dpg-stuttgart.de

Gästekommission

Mitglieder:

Eva-Maria Gerlach, Dipl.-Psych., gerlach@dpg-stuttgart.de,
Inge Gmelin, Dipl.-Psych., gmelin@dpg-stuttgart.de
Daniel Spitzer, Psych. (M. Sc.), spitzer@dpg-stuttgart.de
Michael Pavlović, Arzt, pavlovic@psychcon.de

Verantwortlich für die ärztliche Weiterbildung (nach WBO 2020):

Johannes Becker-Pfaff, Dr. med., becker-pfaff@dpg-stuttgart.de
Nadine Hecke, Dr. med., hecke@dpg-stuttgart.de
Adriana Roman, Dr. med., adriana.roman@web.de
Eva Rosenau, Dr. med., rosenau@dpg-stuttgart.de
Holger Salge, Dr. med., salge@dpg-stuttgart.de

Termine der Arbeitsgruppe Stuttgart der DPG

Mitgliederversammlung

Mittwoch, 06.05.2026, ab 20:30 Uhr in der Akademie
Samstag, 10.10.2026, ab 09:00 Uhr in der Akademie

Lehranalytiker-Konferenz

Leitung:

Jorgos Koumaniotis, Dipl. Psych., koumaniotis@dpg-stuttgart.de

Dozentenkonferenz

Samstag, 27.06.2026, ab 09:00 Uhr

Leitung:

Inge Gmelin, Dipl. Psych., Tel. 0176/444 33 10 2, gmelin@dpg-stuttgart.de
Ruth Frey, Dipl. Psych., Tel. 07171/877 85 84, frey@dpg-stuttgart.de

Ausbildungsausschuss

Termine bitte bei Ruth Frey und Inge Gmelin erfragen.

Inge Gmelin, Dipl. Psych., Tel. 0176/444 33 10 2, gmelin@dpg-stuttgart.de
Ruth Frey, Dipl. Psych., Tel. 07171/877 85 84, frey@dpg-stuttgart.de

Studierendenversammlung

Termin: 09.03.2026 ab 20:30 Uhr Ort: Hohenzollernstr. 26, Stuttgart

Institutskonferenz der Studierenden mit den Mitgliedern des Ausbildungsausschusses

Mittwoch, 29.07.2026, ab 20:30 Uhr

Jour fixe (für die Mitglieder der Arbeitsgruppe)

Leitung: Adriana Roman, Dr. med., adriana.roman@web.de, Stellvertreterin Hannelore Stenzel, Dr.med., Dr.HaStenzel@t-online.de

Der Jour fixe findet i. d. R. jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Beginn: 20:30 Uhr.

Die genauen Termine, Referentinnen und Referenten sowie die Vortrags-Themen sind auf der Homepage zu erfahren: www.dpg-stuttgart.de

Gastveranstaltung

Organisation:

Gerlach, Eva-Maria, Dipl.-Psych., gerlach@dpg-stuttgart.de

Inge Gmelin, Dipl. Psych., gmelin@dpg-stuttgart.de

Spitzer, Daniel, Psych. (M. Sc.), spitzer@dpg-stuttgart.de

Michael Pavlović, Arzt, pavlovic@psychcon.de

Nächste Gastveranstaltung:

Freitag/Samstag, 10., 11.07.2026

Referent und Supervisor: Hr. Lutz Garrels

Der vorbereitende Jour fixe am 01.07.2026 und die Wochenendveranstaltungen sind im Semesterprogramm enthalten.

Alle Studierende können am Gastvortrag am Freitag, den 10.07.2026 teilnehmen.

Studierende nach der Zwischenprüfung können nach Anmeldung und Bestätigung auch an der Kasuistik am Samstag, den 11.07.2026 teilnehmen.

Fachtagung

Leitung: Rosenau, Eva, Dr. med., rosenau@dpg-stuttgart.de

Nächste Fachtagung: Samstag, 14.03.2026 zum Thema:

Über das Deuten von Übertragungen - Zur Geschichte eines Konzepts der psychoanalytischen Technik mit einem Vortrag von Hr. M. Sc. Psych., M. Sc. Arch. Thomas Kurz, Zürich.

Literaturkreis (für die Mitglieder der Arbeitsgruppe)

Leitung: Rosenau, Eva, Dr. med., rosenau@dpg-stuttgart.de

Diskussion klinisch orientierter Artikel. Termine drei Mal im Jahr, meist am zweiten Mittwoch im Monat. Einladung erfolgt einen Monat vorher per Mail an alle Mitglieder.

- Anhang -

Arbeitsgemeinschaft Gruppenanalyse Stuttgart (AGS)

Gegründet am 19.03.1984 von den drei Stuttgarter psychoanalytischen Ausbildungsinstituten. Am 24.06.2020 erhielt die AGS eine eigenständige Rechtsform durch die Vereinsgründung der Arbeitsgemeinschaft Gruppenanalyse Stuttgart e. V.

Die Gründungs-/Trägerinstitute der AGS e.V. sind:

- Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart
- Psychoanalytisches Institut Stuttgart
- Psychoanalytisches Institut Stuttgart-Tübingen

Vorstand der AGS e.V.

Dr. med. Annette Berthold-Brecht, 1. Vorsitzende

Dipl.-Päd. Hans Georg Lehle, M.A., 2. Vorsitzender

Dr. med. Stefan Engel, Schatzmeister

Geschäftsstelle der AGS e.V.

Susanne Boleslawsky

Psychotherapie, erweitert um die Dimension der Gruppe, ist eine spannende und bereichernde Erfahrung. Sie eröffnet oft überraschende Perspektiven und neue Spielräume.

Die psychodynamische Gruppenpsychotherapie gewinnt zusehends an Bedeutung, da ihre Wirksamkeit mit hohen Effektstärken belegt ist und ihre Anwendung vom Gesetzgeber besonders gefördert wird. Zur kompetenten und sicheren Leitung einer therapeutischen Gruppe bedarf es einer speziellen Weiterbildung – auch um als Kassenleistung abgerechnet werden zu können.

Die AGS bietet ein Kerncurriculum an, welches den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie „D3G“ entspricht.

Das Angebot gilt auch für interessierte Kolleginnen und Kollegen, wie psychotherapeutisch tätige Ärzte, approbierte Diplompsychologen, sowie für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten mit analytischer oder tiefenpsychologisch fundierter Einzelausbildung und Approbation, in Klinik und Praxis.

Gruppenanalytische Supervision bzw. Selbsterfahrung bei:

Dr. Annette Berthold-Brecht, Leonbergerstr. 25, 71254 Ditzingen; info@juliusgarten.de

Dipl. Psych. Dorothea Hald, Jahnstraße 28, 71297 Mönsheim; dorothea.hald@gmx.d

Ioan Iosub, Welzheimer Str. 42, 71554 Weissach im Tal, ioan.iosub@web.de

Dr. med. Heribert Knott, Lindpaintnerstraße 56, 70195 Stuttgart; heribert.knott@t-online.de

Magdalene Kloß, Quäkerstraße 18, 73033 Göppingen, mkloess@posteo.de

Hans Georg Lehle, Kronengasse 4/1, 89073 Ulm; h.g.lehle@praxis-lehle.de

Michael Pavlovic, Altenbergstraße 31, 70180 Stuttgart; pavlovic@psychcon.de

Dr. med. Sabine Taxis, Lindenstraße 7, 70563 Stuttgart; drtaxis@hotmail.de

verwaltung@ags-weiterbildung.de

www.ags-weiterbildung.de

AGS-Sommersemester 2026

Semesterthema: Diagnostik – Indikation – Kontraindikation – Psychotherapierichtlinien

Informationen zur Weiterbildung in Gruppenanalyse (Online)

25.03.2026 20.30 bis 22.00 Uhr

Leitung: Hans-Georg Lehle, Annette Berthold-Brecht

Kasuistisch-technische Seminare:

Dozenten: Hans-Georg Lehle, Dr. Sabine Taxis, Dorothea Hald, Magdalene Kloeß, Ioan Iosub, Annette Berthold-Brecht, Christina Schwillk, Michael Pavlović, Johanna Brönnner, Jakob Erne, Mario Fischer, Benjamin Stöger, Jens Leonard, Renate Munker, Juliane Fritsch, Johannes Grapendorf

Bitte beim ersten Termin eine Liste erstellen, wer wann seine Gruppe vorstellen möchte.

14.04.2026 1 Block 20.30 bis 22.00 (Präsenz) Berthold-Brecht/Leonard

Ort: PSI Hohenzollernstr. 26

05.05.2026 2 Blöcke 19.00 bis 20.25 (online) Grapendorf/ Pavlović,
20.35 bis 22.00 (online) Hald/ Pavlović,
16.06.2026 2 Blöcke 19.00 bis 20.25 (online) Iosub/ Fritsch
20.35 bis 22.00 (online) Hald/Grapendorf
07.07.2026 1 Block 20.30 bis 22.00 (Präsenz) Fischer/ Brönnner

Ort: PSI Hohenzollernstr. 26

Theorietag (Präsenz)

18.04.26 9.30 bis 18.00 Uhr

Programm:

09.30 bis 10.00 Großgruppe zur Begrüßung (Iosub/Fischer)
10.15 bis 11.45 1. Vortrag und Diskussion (Iosub) „Indikationsstellung in der ambulanten Kindergruppenpsychotherapie“
12.00 bis 13.30 2. Vortrag und Diskussion (Stöger) „Indikationsstellung in der ambulanten Erwachsenenpsychotherapie“
13.30 bis 15.00 Mittagspause

15.00 bis 16.30 3. Vortrag und Diskussion (Berthold-Brecht) „Was ist anders in der stationären Gruppenpsychotherapie? Ihr Einfluss auf die ambulante Gruppenpsychotherapie“
16.45 bis 17.30 Großgruppe zum Abschluss (Iosub/Fischer)

Ort: PSI Hohenzollernstr. 26

Treffpunkt Gruppentherapie (Online)

21.04.2026

19.00 bis 20.30 Uhr Dozentinnen: Magdalene Kloeß, Ioan Iosub

Zielgruppe: Weiterbildungskandidat/Innen und zugelassene Gruppentherapeut/Innen
Das Seminar bietet Raum für Diskussionen und Fragen zur Gruppenanalyse. Es geht dabei um vertiefte Fragen zu Rahmenbedingungen, zum Start und zur Durchführung einer therapeutischen Gruppe anhand von Literatur und ausgewählten Vignetten aus der Praxis. Es findet pro Semester einmalig als akkreditierte Doppelstunde online statt.

Theorieseminar (online)

24.03.2026

19.00 bis 20.30 Uhr Thema: Grundlagenseminar für Kinder- und Jugendtherapeuten

Dieses Seminar wendet sich an Kinder- und Jugendlichen-Therapeuten, die ihre Arbeit um die Fachkunde Gruppentherapie erweitern möchten. Es werden grundlegende psychodynamische Prinzipien und Prozesse der Arbeit mit Gruppen vermittelt. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die zentralen Wirkfaktoren, typischen Entwicklungsphasen von Gruppen, Gruppenzusammenstellung beim Start einer Gruppe, Indikation und Kontraindikation, sowie grundlegende Aufgaben der Gruppenleitung. Kurze praktische Fallvignetten ermöglichen erste eigene Erfahrungen mit gruppendynamischen Abläufen. Wir orientieren uns im Seminar zwar am Semesterschwerpunktthema, sind jedoch grundsätzlich offen für die mitgebrachten Fragen der Teilnehmenden, die aktiv einbezogen und beantwortet werden. Dozent/In: Magdalene Kloeß / Ioan Iosub

Theorieseminar

19.05.2026 19.00 bis 22.00 Uhr Thema: Ethische Fragen in der psychotherapeutischen Gruppe

Praxis Nr.2

Ethisch-moralische Fragen sind in der Psychotherapie grundsätzliche Voraussetzungen, die im Rahmen der therapeutischen Weiterbildung eine wichtige Beachtung erfordern. Wir wollen uns erneut mit ethischen Fragen in Gruppen beschäftigen, sowohl aus der Perspektive der Gruppenteilnehmer wie auch der Gruppenleitung. Nach einem kurzen theoretischen Input wollen wir in die Diskussion einsteigen und auch persönliche Anliegen bearbeiten. Wie in unserem ersten Ethikseminar sind eigene Erfahrungen von Seminarteilnehmer:innen sehr willkommen. Dozentinnen Annette Berthold-Brecht/ Renate Mürker

Ort: PSI Hohenzollernstr. 26

Theorieseminar (mit DPV-Institut)

20.06.2026 10.00 bis 14.00 Uhr Thema: Einführung in die Gruppenanalyse

Die Entscheidung zur (Gruppen-)Therapie: Diagnostische Grundlagen, Indikation und Kontraindikation und berufsrechtliche Orientierung. Dozent/In: Mario Fischer /Ulrike Reber

Ort: DPV-Institut Degerloch

Semesterabschluss-Abend (Präsenz)

14.07.26 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr (Vorträge und Diskussion)

Ort: PSI Hohenzollernstr. 26

Gez. Johanna Brönnert und Annette Berthold-Brecht

Institut und Ambulanz

Hohenzollernstraße 26
70178 Stuttgart
info@dpg-stuttgart.de

www.dpg-stuttgart.de
www.psychoanalyse-stuttgart.de
www.tiefenpsychologie-stuttgart.de

Ausbildungsleitung

Dipl. Psych. Ruth Frey
frey@dpg-stuttgart.de

Dipl. Psych. Inge Gmelin
gmelin@dpg-stuttgart.de

Institut für Psychoanalyse

der DPG Stuttgart e.V.
Arbeitsgruppe Stuttgart der DPG
Leitung

Dipl. Psych. Samuel Kenntner
kenntner@dpg-stuttgart.de

Sekretariat

Tel 0711 - 64852 50
sekretariat@dpg-stuttgart.de

Ambulanz

Leitung

Dr. med. Eva Rosenau
rosenau@dpg-stuttgart.de

Anmeldung und Sekretariat

Tel 0711 - 64852 50
sekretariat@dpg-stuttgart.de